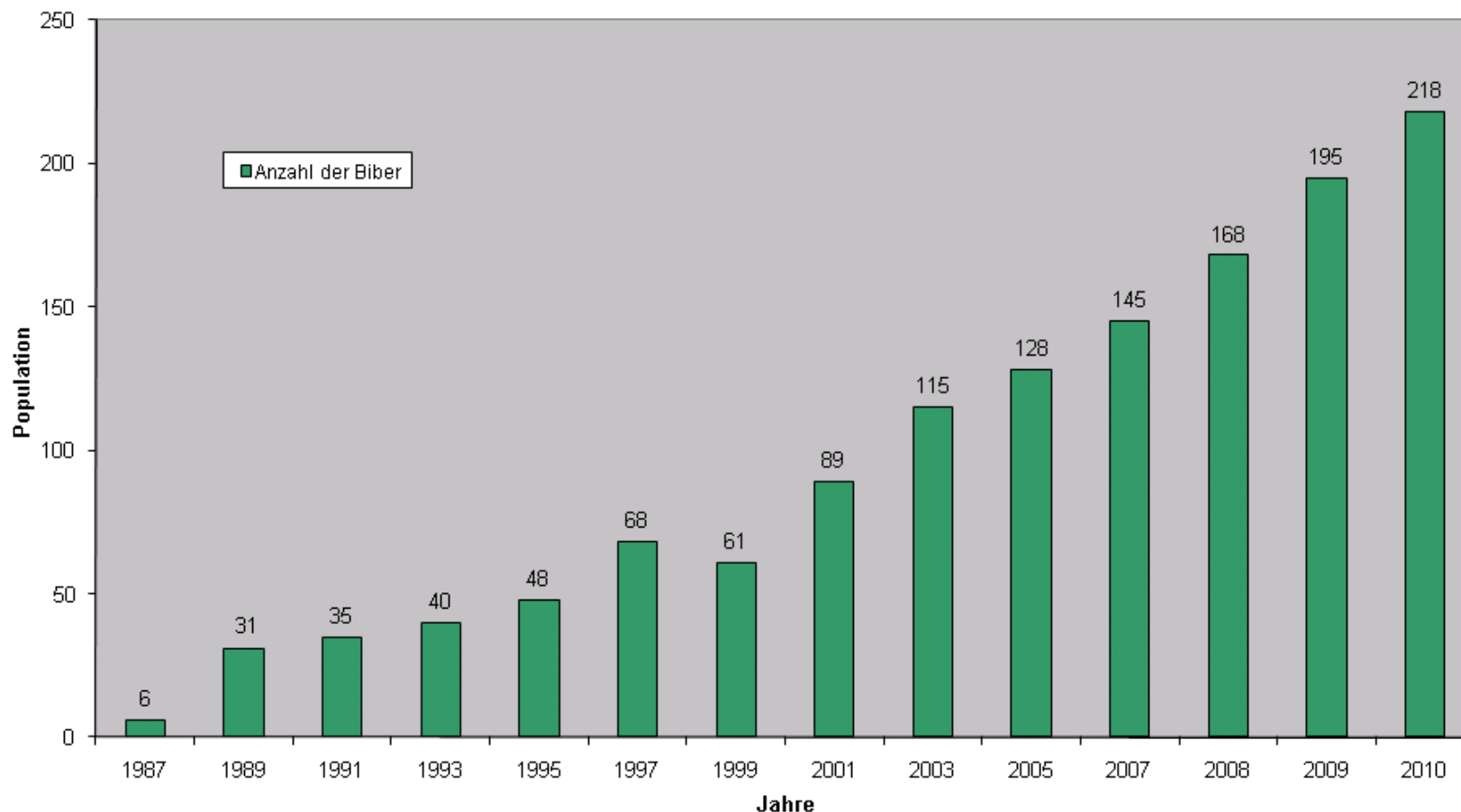


Biber und Wasserwirtschaft im Main-Kinzig-Kreis

- Populationsentwicklung
- Was tut er?
- Bezug zu Wassergesetzen
- Bezug zur WRRL
- Konflikte und Lösungsansätze
- Beispiele

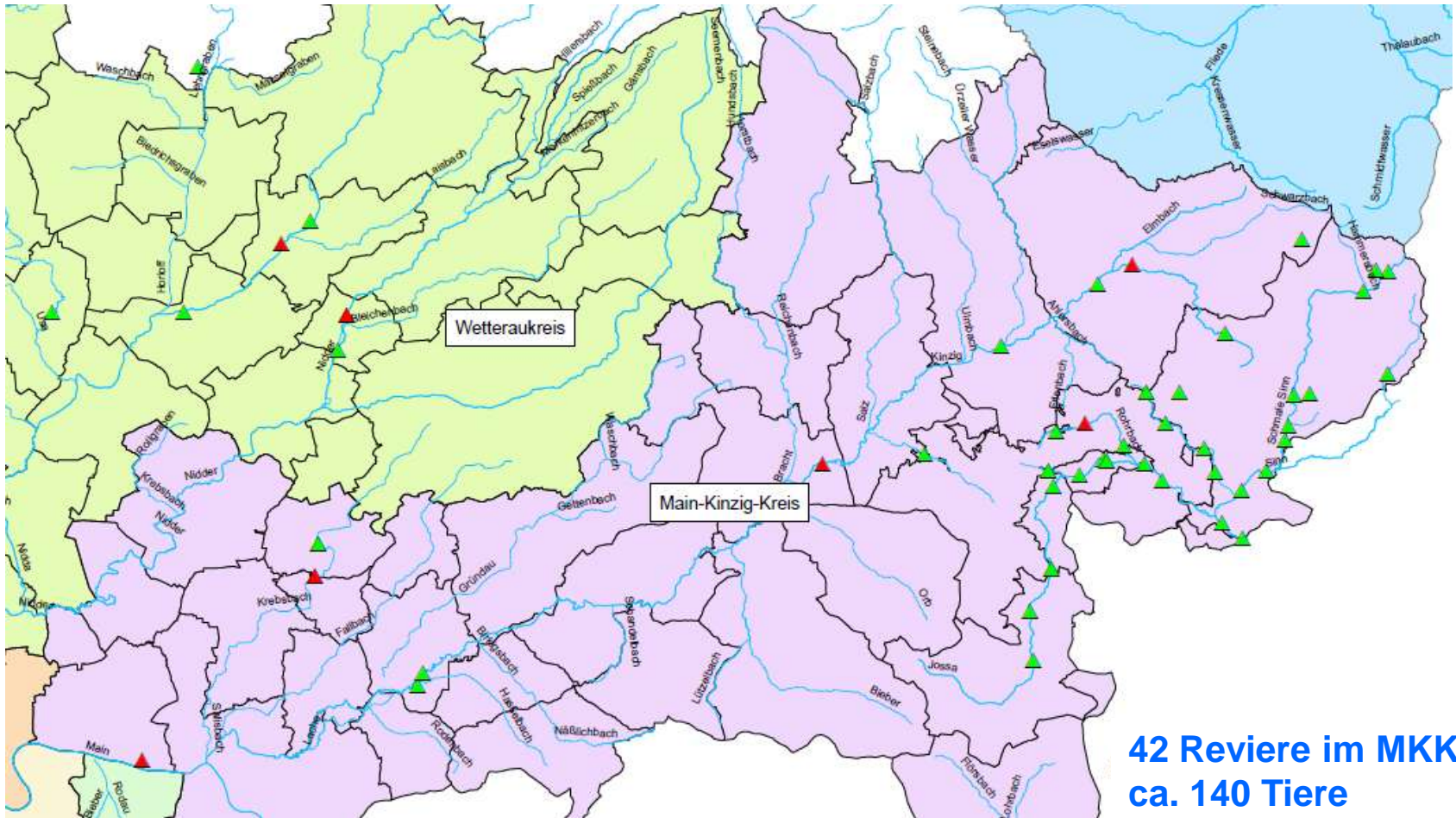


Entwicklung der Biberpopulation in Hessen



Quelle: Regierungspräsidium Darmstadt, Biber-Jahresbericht 2010

Biberreviere im Main-Kinzig-Kreis 2010



Quelle: Regierungspräsidium Darmstadt, Biber-Jahresbericht 2010

Was tut der Biber im Sinne der Wasserwirtschaft?

Baumeister und Landschaftsgestalter

zulassungsfrei und ohne technischen Aufwand

- fällt Bäume, schafft Totholz
- baut Dämme
- überschwemmt Flächen und reichert das Grundwasser an
- verzögert den Wasserabfluss
- betreibt dezentralen Hochwasserschutz durch Seeretention
- schafft neuen Lebensraum, neue Feuchtgebiete



angenagte Weide



Biberdamm



Biberdamm überströmt



Biberrutsche



Biberburg gedichtet



überstaute Fläche



Gewässerausleitung



vernässte Fläche



Lebensraum Totholz

Lebensraum Sandbank



**Lebensraum
vernässte Aue**



Wasserrechtliche Berührungspunkte

- Zweck der nachhaltigen Gewässerbewirtschaftung
- Lebensraum für / von wild lebenden Tiere
- Anlagen in Gewässern
- Aufstau von Gewässern
- Betrieb und Unterhaltung von Stauanlagen
- Mindestwasserführung
- Durchgängigkeit oberirdische Gewässer
- Erhaltung und Förderung der ökologischen Gewässerfunktion
- Gewässerrandstreifen

§ WHG / HWG

Bezug zur WRRL

Gewählte Ausprägungen der hydromorphologischen Umweltziele

Gruppe 1 (Forellenregion der FG-Typen 5, 5.1 und 7)

Einzelparameter	Ausprägung
Längsbänke	≥ 1
Querbänke	≥ 1
Strömungsdiversität	≥ mäßig
Tiefenvarianz	≥ mäßig
Breitenvarianz	≥ mäßig
nur bei Gewässern mit einer Breite < 10 m zusätzlich:	
Sohlensubstrat	Sand, Kies, Schotter, Steine, Blockwerk, Fels (Codierung 5-12)
Substratdiversität oder besondere Sohlenstrukturen	≥ groß ≥ 2

Quelle: Bewirtschaftungsplan Hessen 2009-2015



Längs- und Querbänke?



Strömungsdiversität?



Dammbruch



Lebensraum nach Dammbbruch



Lebensraum nach Dammbbruch

Totholz nach Dambruch



Längsbank



Kiesbank



A photograph showing a stream in a forest. The water is muddy brown. The streambed is cluttered with numerous fallen tree trunks and roots, some of which are partially submerged. The surrounding forest consists of tall, thin trees with sparse foliage, suggesting a recent disturbance. The ground is a mix of dirt and grass. In the bottom left corner, there is a white box with blue text.

**Wiederbegrünung
nach Dammbbruch**



Stockausschlag Erle

Bezug zur WRRL

Maßnahmengruppe M3

- Herstellung lineare Durchgängigkeit

Biberdamm

Wanderhindernis oder Entwicklungselement ?



Wanderhindernis



Absperrbauwerk



Sekundärgewässer

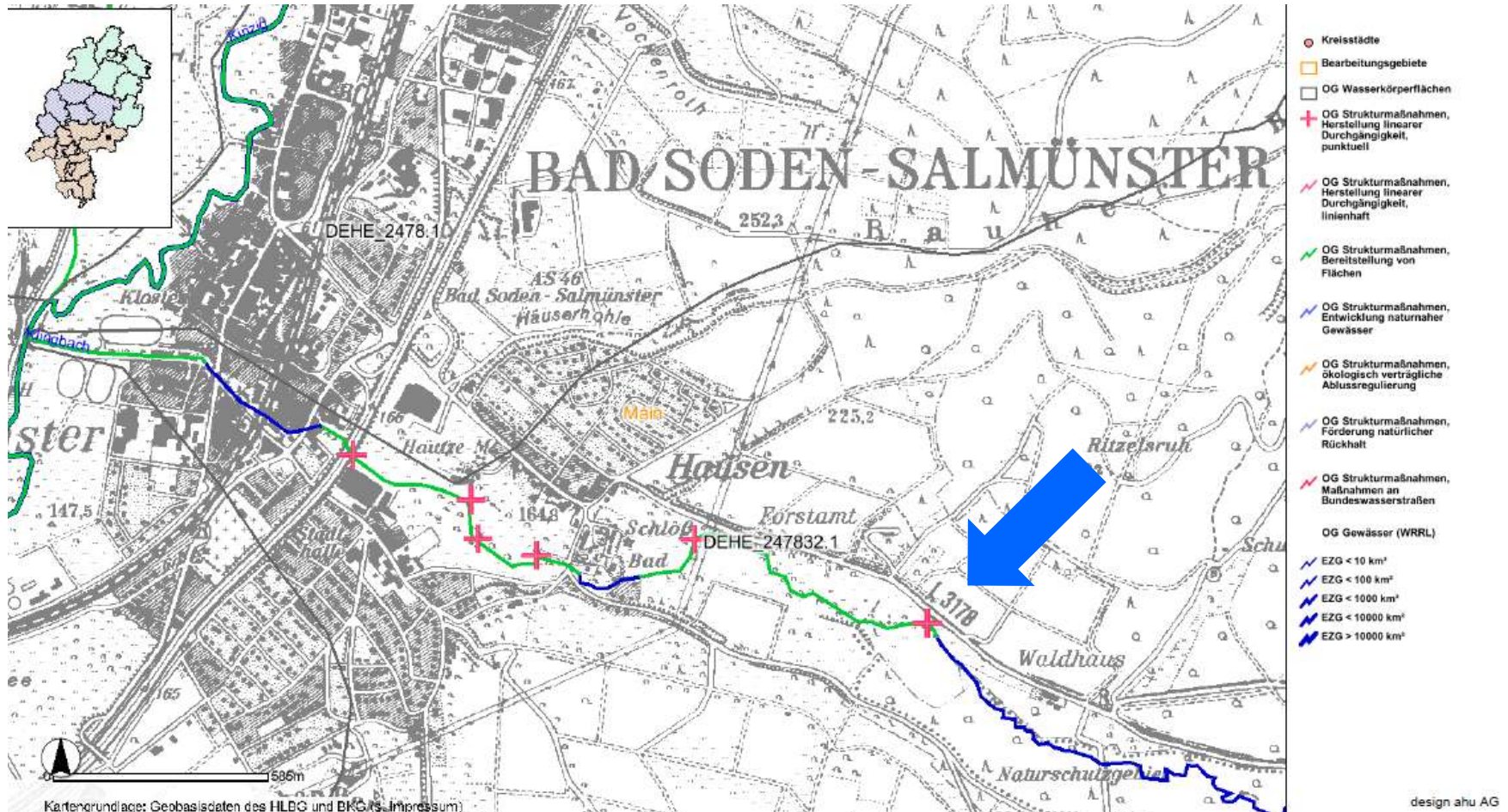


Umleitung



Sekundärgewässer

Strukturmaßnahmen WRRL-Viewer



Gewässerstrukturgüteinformationssystem GESIS



Objektname: Sehr hoher Absturz

Gewässername: Klingbach

Gewässerkennziffer: 247832

Gewässerabschnitt: 30

Blickrichtung:

Datum: 26.07.2007

Kurzbeschreibung:

Absturz von Unterwasser





Damm weg !

Wasserwirtschaftliche Konflikte

- überschwemmte Flächen
- Rückstau
- Überflutungsgefährdung

Lösungsansätze

- Flächenbereitstellung
- Entschädigung
- Eingriffe



**Uferrandstreifen
?**



Uferrandstreifen



Uferrandstreifen



Strukturen an der Jossa

**überflutungsgefährdete
Landesstraße**



Ersatzdamm
rd. 20 lfdm



Regenwasserentlastung

eingestauter Auslauf

Wasserstand
rd. 10 cm über Rohrscheitel





rückverlegter Ersatzdamm



freier Regenwasserauslauf



Danke